

PINDL, KATHRIN

WINTERSEMESTER 2014/15

33180 Proseminar „Entkommen aus der Armutsfalle? Zum (vor-)modernen Lebensstandard „einfacher Leute“ in Süddeutschland“

Di 12-14, c.t., PT 1.0.6

Der Lebensstandard breiter Schichten war um 1900 kaum höher als im 15. Jahrhundert. Was bedeutete das für Alltag und Konsum der einfachen Bevölkerung im bayerischen Raum? Anhand süddeutscher Quellen, darunter Rechnungsbücher aus Regensburg, beschäftigt sich das Proseminar mit Arbeit und Auskommen in historischer Perspektive. Welche Faktoren beeinflussten Löhne und Preise in der Vormoderne und darüber hinaus? Mit wirtschaftshistorischen Methoden gewinnen wir Einblick in die materiellen Lebensbedingungen von Tagelöhnern und Handwerkern, aber auch von Almosenempfängern und Hospitalinsassen. Aus Sicht der Sozialgeschichte ermöglicht die Entwicklung von Löhnen, Preisen und Lebensstandard im eigentlichen und im übertragenen Sinn Rückschlüsse auf das Wertesystem von Männern und Frauen der unteren Gesellschaftsschichten.

Ziel ist es, allen Teilnehmern die Fähigkeit zur selbstständigen und reflektierten geschichtswissenschaftlichen Praxis zu vermitteln, insbesondere zum erfolgreichen Verfassen schriftlicher Arbeiten. Dazu vertiefen und ergänzen wir am Beispiel konkreter Inhalte Grundwissen zu Theorie- und Methodenkompetenz, Quellenkunde, Paläographie, Literatursuche und Präsentation.

Themenvergabe in der ersten Sitzung.

Freiwillige Lektüre zur Einführung ins Thema:

- Allen, R. C. (2001): The Great Divergence in European Wages and Prices from the Middle Ages to the First World War. In: Explorations in Economic History 38, S. 411-447 (stuff.mit.edu/afs/athena/course/14/14.731/papers/greatdivergence.pdf).
- Esch, A. (1985): Überlieferungs-Chance und Überlieferungs-Zufall als Problem des Historikers, in: Historische Zeitschrift 240 (3), S. 529-570.
- Malanima, P. (2010): Europäische Wirtschaftsgeschichte. 10.-19. Jahrhundert. Köln, Weimar, Wien: Böhlau.
- Persson, K. G. (2010): An Economic History of Europe. Knowledge, Institutions and Growth, 600 to the Present. Cambridge: Cambridge University Press.